



Pressemitteilung

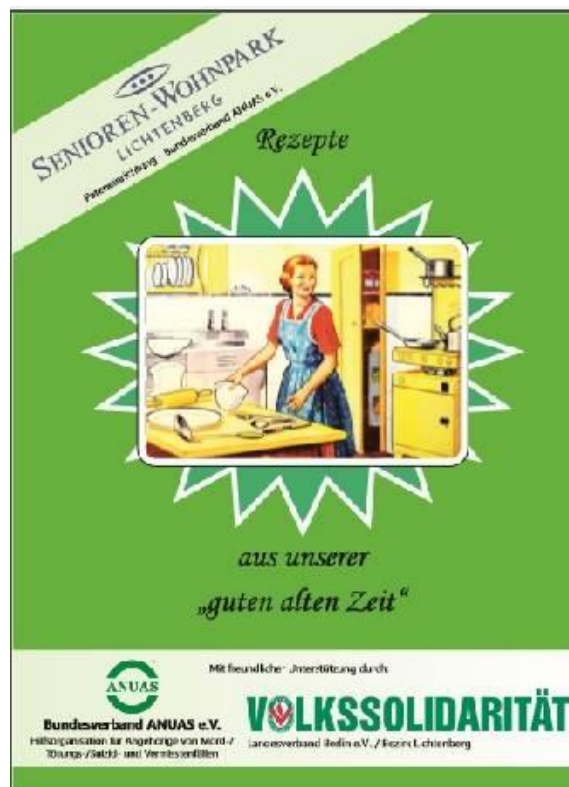
Bundesverband ANUAS e.V. * Erich-Kurz-Str. 5, 10319 Berlin * Tel.: 030 – 25 04 51 51 * info@anuas.de * www.anuas.de

Berlin, den 22. 09. 2017 –



Die Beauftragte für Integration und Inklusion informiert:

Als Beauftragte für Integration und Inklusion des Bundesverbandes ANUAS e.V. bin ich begeistert, was über den ANUAS in Berlin-Lichtenberg entstanden ist, ein Kochbuch „Rezepte aus unserer guten alten Zeit“.



Ich vertrete zwar von Hamburg aus bundesweit den ANUAS, bin Vorstandsmitglied und bemühe mich, Menschen mit psychischen Einschränkungen nach einer Gewalttat zu unterstützen, in die Gesellschaft inkludiert zu werden.

Ich setze mich dafür ein, Stigma und Diskriminierung von Menschen zu verhindern und zu bekämpfen.

In diesem Zusammenhang möchte ich über die Schwierigkeiten berichten, die sich mit diesem tollen Projekt aufgezeigt haben:

ANUAS Berlin-Lichtenberg hat 2011 eine Patenschaft für den Seniorenwohnpark (SWP) Berlin-Lichtenberg übernommen.



Die Idee zum Projekt "Gemeinsame Gestaltung eines Kochbuches mit und für Seniorinnen und Senioren - mit Rezepten aus uralten Zeiten" entstand Anfang 2016.

Der ANUAS beantragte dieses Projekt über den Stadtbezirk Berlin-Lichtenberg - über den Kiezfond, über den Ehrenamtsfond, über die BVV Berlin-Lichtenberg und bei verschiedenen Fraktionen ... alle Stellen haben das Projekt abgelehnt mit recht unglaublichen Begründungen.

ANUAS hat sich an die Volkssolidarität gewandt. Die Volkssolidarität hat das Projekt mit einem finanziellen Zuschuss unterstützt.



Da keine weiteren Finanzierungen gefunden wurden, hätte das Projekt fast nicht umgesetzt werden können.

Nach Gesprächen innerhalb der bundesweiten Betroffenen-Hilfsorganisation ANUAS (Gewaltopfer), ANUAS-Sponsoren und dem Wissenschaftlichen Beirat, wurden Gelder aus dem Sozialfond für Gewaltopfer zur Verfügung gestellt und das Projekt konnte umgesetzt werden.

Die Seniorinnen und Senioren des SWP Berlin-Lichtenberg erhalten im Oktober 2017 von der ANUAS-Geschäftsstelle in Berlin-Lichtenberg zur freien Verfügung 500 Exemplare des Kochbuches.

Diese Bücher können z.B. veräußert werden, damit Gelder für gemeinsame Veranstaltungen / Aktivitäten für die Bewohner und ihre Angehörigen zur Verfügung stehen, die sonst finanziell nicht möglich wären.

Ich freue mich sehr, dass ANUAS über diesen Weg einen Beitrag leisten konnte, älteren Menschen eine Freude zu bereiten und sie etwas mehr in die Gesellschaft zu integrieren.